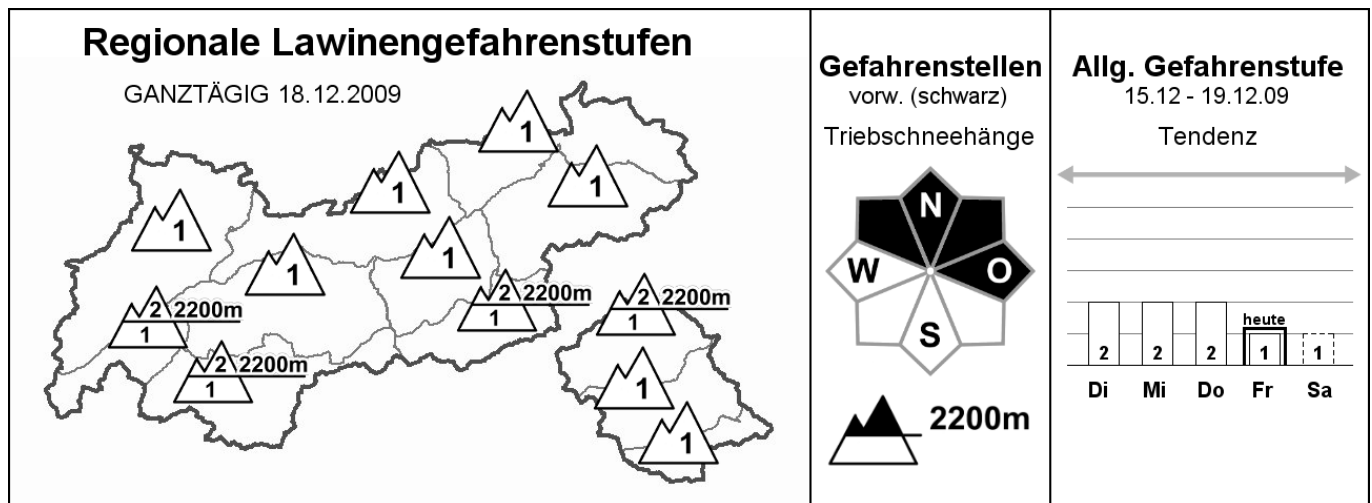


Lawinenlagebericht des Lawinenwarndienstes Tirol Freitag, den 18.12.2009, um 07:30 Uhr



Günstige Tourenverhältnisse mit verbreitet geringer Lawinengefahr

BEURTEILUNG DER LAWINENGEFAHR

In den Tiroler Tourengebieten findet man überwiegend günstige Verhältnisse mit verbreitet geringer Lawinengefahr. Etwas ungünstiger ist die Situation noch in den hochalpinen Regionen entlang des Alpenhauptkammes. Hier ist die Lawinengefahr oberhalb etwa 2200m meist als mäßig einzustufen.

Die Hauptgefahr bilden dabei frische und ältere Tribschneeansammlungen. Diese sind eher kleinräumig und vor allem in von Nordwest über Nord bis Ost gerichteten Steilhängen und Kammlagen oberhalb 2200m zu finden.

Vorsichtig zu beurteilen sind unverändert auch die Übergänge von wenig zu viel Schnee, also vor allem beim Queren in eingewehte Rinnen oder Mulden.

SCHNEEDECKENAUFBAU

Bis gestern gegen Mitternacht fielen aus dem Hochnebel verbreitet einige cm sehr trockener, leichter Neuschnee. Die Nebelobergrenze lag dabei um 2000m, in der Nacht klarte es dann auf.

Dieser frische Schnee überdeckt eine Schneeoberfläche, die inzwischen in Folge der andauernd tiefen Temperaturen zunehmend locker und pulvrig geworden ist.

Die hochwinterliche Witterung hat aber auch dazu geführt, dass eingelagerte härtere Schichten zunehmend kantig aufgebaut und damit locker werden. Insgesamt verliert die Schneedecke dadurch immer mehr an Spannungen, was sich günstig auf die Lawinengefahr auswirkt.

ALPINWETTERBERICHT DER ZAMG-WETTERDIENSTSTELLE INNSBRUCK

Wetterlage: Im Kernbereich eines mächtigen Höhentiefs, das gefüllt ist mit eisiger Polarluft, ist die Luftmasse heute relativ trocken, wird morgen aber in tiefen Luftschichten wieder feuchter und gleichzeitig auch noch kälter. Ab Sonntag schwächt sich der Frost im Gebirge langsam ab.

Bergwetter heute: Arktische Kälte und Sonne, vom Alpenhauptkamm Richtung Südalpen bleibt es sogar wolkenlos, im Norden können sich stellenweise hochnebelartige Nebelbänke an den Hängen halten. In allen Höhen schwach windig.

Temperatur in 2000m um -14 Grad, in 3000m um -20 Grad.

Höhenwind: schwach windig, hauptsächlich aus Richtung Nordwest.

TENDENZ

Unverändert günstige Tourenverhältnisse mit verbreitet geringer Lawinengefahr.

Rudi Mair